

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Nepenthes maxima

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 20 cm Ampeltopf · ca. 50–60 cm Pflanzenlänge laut Shop. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Nepenthes maxima

Nepenthes maxima: Kannenpflanze in der Ampel mit Platz für ihre Fallen

Lange grüne Blätter und gesprenkelte Kannen machen *Nepenthes maxima* zu einer besonderen Hängepflanze. Die Fallen wachsen an verlängerten Blattspitzen und brauchen freien Raum. Entscheidend sind ausreichend Licht, passende Wärme und ein feuchtes, zugleich luftiges Wurzelsubstrat.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 20 cm Ampeltopf · ca. 50–60 cm Pflanzenlänge laut Shop. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Botanische Einordnung	Nepenthes maxima
Familie	Nepenthaceae
Herkunft	Sulawesi über die Molukken bis Neuguinea
Liefergröße	Topf 20 cm Ampeltopf · ca. 50–60 cm Pflanzenlänge laut Shop
Wuchs & Besonderheit	Tropische kletternde Pflanze mit länglichen Blättern, Ranken und hängenden Kannen als spezialisierten Blattteilen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Sehr hell, milde Sonne langsam angewöhnen.	Licht ist wichtig für neue Kannen.
Wasser	Mineralarm gießen, Ballen nicht vollständig austrocknen lassen.	Feine Wurzeln brauchen verlässliche Feuchte.
Abfluss	Nach dem Gießen ablaufen lassen, kein Daueranstau.	Nepenthes braucht mehr Wurzelluft als Moor-Schlauchpflanzen.
Substrat	Luftig, nährstoffarm und speziell für Nepenthes geeignet.	Vorgedüngte Blumenerde ist ungeeignet.
Temperatur	Warm, nachts etwas kühler; frostfrei.	Stabile passende Bedingungen unterstützen die Entwicklung.
Luft	Ausreichende Feuchte mit guter Belüftung verbinden.	Geschlossene sonnige Gläser können überhitzen.
Kannen	Nicht füllen, entleeren oder mit Küchenresten füttern.	Die Fallen funktionieren ohne solche Eingriffe.
Pflege	Vertrocknete Kannen entfernen, grüne Blätter erhalten.	Alte Fallen und lebendes Laub haben unterschiedliche Aufgaben.

Wissen, das mitwächst

Eine Ampel mit hängenden Blattfallen

An den Enden der langen Blätter setzt sich der Wuchs als Ranke fort; daran entstehen die Kannen. Das Original zeigt grüne Blätter und gelbgrün bis rötlich gemusterte Fallen mit auffälligem Rand. Im Angebot stehen ein 20-cm-Ampelpfopf, etwa 50 bis 60 cm Pflanzenlänge und ungefähr vier bis acht Kannen. Der Hinweis auf sehr große mögliche Einzelkannen beschreibt die Entwicklung der Art, nicht die Größe jeder gelieferten Falle. Eine hohe Aufhängung ist nur dann geeignet, wenn die ganze Pflanze genügend Licht erhält und sich gut zur Pflege erreichen lässt.

Kannen sind keine Blüten und keine zuschnappenden Mäuler

Nepenthes maxima gehört zu den Kannenpflanzengewächsen. Die Art stammt aus dem Gebiet von Sulawesi bis Neuguinea. Ihre Fallen sind spezialisierte Teile der Blätter. Sie bleiben nach dem Öffnen grundsätzlich offen; der Deckel klappt nicht wie eine Venusfliegenfalle zu. Nektar und die Gestalt der Öffnung können Beutetiere anlocken, die im Inneren festgehalten und verwertet werden. Dennoch betreibt die Pflanze wie anderes Grün Photosynthese. Sie braucht vor allem passende Kulturbedingungen und ist keine verlässliche Methode zur Bekämpfung einer Mücken- oder Fliegenplage.

Licht, Wärme und Luft gemeinsam betrachten

Ein sehr heller Platz mit gefiltertem Tageslicht und etwas milder direkter Sonne nach Eingewöhnung passt als Ausgangspunkt. Heiße Mittagssonne hinter Glas vermeiden. Für gängige Kulturpflanzen können ungefähr 22 bis 26 °C am Tag und etwas kühlere Nächte um 16 bis 20 °C eine Orientierung sein; konkrete Herkunft und bisherige Kultur bleiben relevant. Luftfeuchtigkeit unterstützt die Entwicklung, ersetzt aber kein Licht. Ein warmes geschlossenes Glas in der Sonne kann überhitzen. Eine gut belüftete Pflanzenvitrine ist möglich, eine ausreichend helle geeignete Wohnumgebung kann ebenfalls funktionieren.

Feuchte Wurzeln brauchen hier keinen Wasseranstau

Verwende vorzugsweise sauberes Regenwasser, geeignetes Osmosewasser oder mineralarmes Wasser. Das Substrat gründlich durchfeuchten, danach frei ablaufen lassen. Anders als viele Schlauchpflanzen soll *Nepenthes* nicht ständig mit dem Topfboden im Wasser stehen. Eine luftige nährstoffarme Mischung, etwa mit geeignetem Sphagnum und Perlit, hält Feuchtigkeit ohne dichten Schlamm. Die Oberfläche darf etwas Feuchte verlieren, der gesamte Ballen soll jedoch nicht völlig austrocknen. Gewöhnliche vorgedüngte Blumenerde ist ungeeignet. Kannenflüssigkeit nicht routinemäßig auskippen oder die Fallen mit Wasser bis oben auffüllen.

Umtopfen und längere Triebe behutsam begleiten

Umtopfen ist sinnvoll, wenn das Substrat zerfällt, verdichtet oder der Platz nicht mehr passt. Die feinen Wurzeln vorsichtig behandeln; fest anhaftendes gesundes Material nicht mit Gewalt entfernen. Ein nur angemessen größerer Topf mit vielen freien Abzugslöchern genügt. Lange Triebe können später eine Stütze erhalten oder fachgerecht zurückgeschnitten werden. Stecklinge brauchen einen geeigneten Triebabschnitt mit Knoten und verlässliche feuchte Bedingungen. Das bloße Abschneiden einer Kanne ergibt keine neue Pflanze. Größere Schnitte und Umtopfen möglichst nicht direkt mit mehreren Standortwechseln kombinieren.

Wenn neue Kannen fehlen, zuerst die Bedingungen prüfen

Nach Versand, Umstellen oder bei weniger Winterlicht können alte Kannen eintrocknen und neue zunächst ausbleiben. Das bedeutet nicht automatisch, dass die Triebspitze entfernt werden muss. Prüfe Licht, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Wurzeln und unbeschädigte junge Ranken. Eine neue Kanne braucht Zeit und freien Raum. Trockene Fallen lassen sich später vorsichtig abnehmen, während ein noch grünes Blatt weiter nützlich bleibt. Nicht mit Fleisch oder zusätzlichen Düngergaben nachhelfen. Bei weichen dunklen Trieben oder dauerhaft nassem Substrat Wurzelprobleme abklären; bei trockenen Blatträndern auch den Wasserverlauf betrachten.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild: Riesen-Kannenpflanze. Topf 20 cm Ampeltopf
· ca. 50–60 cm Pflanzenlänge laut Shop. Natürliche Abweichungen sind möglich.



Original-Shopbild: Riesen-Kannenpflanze. Topf 20 cm Ampeltopf
· ca. 50–60 cm Pflanzenlänge laut Shop. Natürliche Abweichungen sind möglich.

Gut zu wissen

Sind die Kannen Blüten?

Nein. Sie sind spezialisierte Blattteile am Ende von Ranken. Echte Blüten sehen anders aus.

Muss sie im Wasser stehen?

Nein. Das Substrat soll feucht bleiben, aber nach dem Gießen frei ablaufen. Daueranstau ist für diese Kannenpflanze ungeeignet.

Soll ich ohne neue Kannen sofort die Spitze abbrechen?

Nein. Zuerst Licht, Temperaturen, Feuchtigkeit und Wurzelzustand prüfen. Rückschnitt behebt ungeeignete Kulturbedingungen nicht.

Fängt sie alle Fliegen im Zimmer?

Eine solche Wirkung wird nicht zugesagt. Die Kannen sind botanisch faszinierend, ersetzen aber keine gezielte Ursachenklärung bei einem Schädlingsproblem.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegetext



Pflanze im Shop